Lysoform ungiftiges, geruchloses Desinfectionsmittel. Waschungen und Spülungen schützen vor Ansteckung und beseitigen jeden üblen Geruch. In allen Apotheken und Drogerien, echt nur in Original-Flaschen von 65 Pfg. an.

Das in letzter Zeit auf den Markt gebrachte **Tilit-Mundwasser** *ist* **nachweislich** *das* **beste** *und vorzüglichste Präparat der Neuzeit.*

Ueberall zu 50 Pfg. per Stück käuflich.

Türk & Pabst's
Frankfurt a/M. Rühmlichst bekannte:
Ariadne-Backpulver.
Bester Ersatz für Hefe. In 10 Pfg. Päckchen u. 50 Pfg. Dosen.

Neues Theater.

Dienstag, den 25. November 1902.
Anfang 7 Uhr.
(309. Abonnements-Vorstellung, 1. Serie, grün.)
Neu einstudiert:
Die Journalisten.
Lustspiel in 4 Akten von Gustav Freytag.
Regie: Ober-Regisseur Grebner.
Personen:

Berg, Oberst außer Diensten	Herr Rößbeling.
Ida, seine Tochter	Frl. Göricke.
Adelheid Runeck	Frl. de Lalsky.
Senden, Gutsbesitzer	Herr Walter.
Professor Oldendorf, Redakteur (der Zeitung Union)	Herr Bothner.
Conrad Bolz, Redakteur (der Zeitung Union)	Herr Schuh.
Bellmaus, Mitarbeiter (der Zeitung Union)	Herr Häuseler.
Kämpe, Mitarbeiter (der Zeitung Union)	Herr Schaffenhauer.
Körner, Mitarbeiter (der Zeitung Union)	Herr Benger.
Buchdrucker Henning, Eigentümer (der Zeitung Union)	Herr Henning.
Müller, Faktotum (der Zeitung Union)	Herr Markwort.
Blumenberg, Redakteur (der Zeitung Coriolan)	Herr Stiehl.
Schmock, Mitarbeiter (der Zeitung Coriolan)	Herr Huth.
Piepenbrink, Weinhändler und Wahlmann	Herr Demme.
Lotte, seine Frau	Frl. Bale.
Bertha, ihre Tochter	Fr. Huth.
Kleinmichel, Bürger und Wahlmann	Herr Schröder.
Fritz, sein Sohn	Herr Bärwinkel.
Justizrat Schwarz	Herr Hetzle.
Eine fremde Tänzerin	Frl. Dalldorf.
Korb, Schreiber vom Gute Adelheid's	Herr Brott.
Karl, Bedienter des Obersten	Herr Schmiedecke.
Ein Gast	Herr Richter.

Ressourcengäste. Deputationen der Bürgerschaft.
Ort der Handlung: Die Hauptstadt einer Provinz.
Pause nach dem 2. Akt.
Schauspiel-Preise.
Einlaß ¼7 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach ½10 Uhr.

Spielplan. Mittwoch, 26. November (310. Abonnements-Vorstellung, 2. Serie, rot): Zum ersten Male wiederholt: **Die heilige Elisabeth.** (Anfang 7 Uhr.)

Altes Theater.

Dienstag, den 25. November 1902.
Anfang ½8 Uhr.
Das süsse Mädel.
Operette in 3 Akten von Alexander Landesberg und Leo Stein.
Musik von Heinrich Reinhardt.
Regie: Regisseur Haas. — Direktion: Kapellmeister Findeisen.
Personen:

Graf Balduin Liebenburg	Herr Franz Groß.
Lizzi, dessen Nichte	Frl. Kießling.
Graf Hans Liebenburg, sein Neffe	Herr Sturmfeld.
Lola Winter	Fr. Siegmann-Wolff.
Florian Lieblich, Maler	Herr Gutsüll.
Fritzi Weiringer	Frl. Linda.
Prosper Plemm, Sekretär d. Grafen Liebenburg	Herr Heine.
Anatole, Maler, Freunde des Hans	Herr Bärwinkel.
Max, Maler, Freunde des Hans	Herr Scholz.
Felix, Maler, Freunde des Hans	Herr Mehlhorn.
Mizzi, Modelle	Frl. Bohle.
Kitty, Modelle	Frl. Wengefeld.
Klapper, Diener des Grafen Liebenburg	Herr Greiner.

Maler, Modelle, Festgäste, Diener.
Zeit: Gegenwart. — Ort der Handlung: 1. Akt bei Graf Hans in Wien. 2. und 3. Akt auf dem Gute des Grafen Liebenburg in Oberösterreich.
Pause nach jedem Akt.
Texte à 50 ₰ an der Kasse und bei den Logenschließern.
Gewöhnliche Preise.
Einlaß ½7 Uhr. Anfang ½8 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Spielplan. Mittwoch, den 26. November: 9. volkstümliche Vorstellung zu halben Preisen. **Der zerbrochene Krug.** — Hierauf: **Der Tartüff.** Anfang 7 Uhr. **Die Direktion.**

Leipziger Schauspielhaus.

Südviertel. Direktion: Anton Hartmann, Sophienstr. 19.
Nachdruck verboten. Nachdruck verboten.
Dienstag, den 25. November:
Das grosse Licht.
Schauspiel in 4 Aufzügen von Felix Philippi.
Die zur Handlung gehörige Musik von Ferdinand Hummel.
In Scene gesetzt vom Direktor Hartmann und Regisseur Jorich.
Personen:

Lorenz Jerleitner, Baumeister des Münsters	Julius Grevenberg.
Fritz Rasmussen, Maler	Arthur v. Gerwitz.
Frau Rasmussen, seine Mutter	Katharina Winkler.
Charlotte Eggers, deren Nichte	Elisabeth Kirch.
Dr. Jessing, Oberbürgermeister und Vorsitzender (Mitglieder des Münster-Comités)	Franz Hofmann.
Stiftsherr Burghaber (Mitglieder des Münster-Comités)	Georg Wittmann.
Professor Marquard, Lehrer an der Kunstakademie (Mitglieder des Münster-Comités)	Ernst Bernstedt.
Engelbrecht, Kommerzienrat und Schatzmeister (Mitglieder des Münster-Comités)	Karl Engelschmidt.
General z. D. von Schönherr (Mitglieder des Münster-Comités)	Hans Köhler.
Habermann, Direktor einer Versicherungs-Gesellschaft (Mitglieder des Münster-Comités)	Kurt Boettcher.
Rittergutsbesitzer Baron von Rohrbeck (Mitglieder des Münster-Comités)	Wilhelm Berthold.
Geh. Sanitätsrat Dr. Wallenberg (Mitglieder des Münster-Comités)	Hans Bredow.
Dr. Köhler, Justizrat und Justitiar (Mitglieder des Münster-Comités)	Hans Pichler.
Fabrikbesitzer Mielung (Mitglieder des Münster-Comités)	Erwin Kaiser.
Gaßner, Organist und Chordirigent	Robert Jorich.
Dittrich, Sekretär bei Doktor Jessing	Armand Favre.
Krause, Rathausdiener	Wilhelm Pilz.
Wierwg, Obersteinmetz	Emil Bartholomé.
Kölbel, Glockengießer	Albert Wälz.
Frau Heddermann	Maria Jehr.
Ein Dienstmädchen bei Frau Rasmussen	Emilie Wintersberg.
Der Türmer des Münsters	Ernst Multa.
Ein Arbeiter	Marquard Carlink.

Ort: Eine große Stadt. — Zeit: Gegenwart.
Pausen nach dem 1. und 3. Akt.
Die neue Dekoration zum 4. Akt (Kuppelbau des Münsters) ist von Herrn Dekorationsmaler R. Gröger in Boesdorf gemalt.
Kassenöffnung 7 Uhr. Anfang 7½ Uhr. Ende 10¾ Uhr.
Mittwoch, den 26. November: **„Die Ahnfrau“.**
Vorverkauf und Verkauf von Tagesbillets bei F. A. Coppius, Cigarren-Imp., Petersstraße 15.
Vorverkauf-Gebühr wird nicht erhoben.
Die Tageskasse im Theater ist täglich geöffnet von 10—2 Uhr, Sonntags von 11—2 Uhr.
Gewöhnliche Preise.

Battenberg-Theater.

Dienstag, den 25. November, Abends 8 Uhr:
Der Compagnon.
Lustspiel in 4 Akten von Adolf L'Arronge.
Morgen: **Ihre Familie.** Volksstück von Stinde und Engels.

Abonnements-Anzeige.
(Neues Theater.)

Mit der 321. Abonnements-Vorstellung beginnt die Reihe der Nachtrags-Abonnements-Vorstellungen, deren in diesem Jahre im Ganzen 24 stattfinden werden.

Die geehrten Abonnenten belieben die betreffenden Abonnements-Bücher in den Tagen von Dienstag, den 25. November, bis mit Freitag, den 28. November, an der Abend-Casse des Neuen Theaters (Vorderhaus), von 10 bis 2 Uhr unter Vorzeigung des letzten Abonnements-Umschlags in Empfang nehmen zu lassen.

Anmeldungen neu eintretender Abonnenten werden im Bureau des Neuen Theaters entgegengenommen.

Die Direction.

Städtisches Kaufhaus.
Heute Dienstag, den 25. November, Abends 7½ Uhr:
Concert von
Ernesto Consolo (Pian.).
Arthur Argiewicz (Viol.).
Programm: Da Venezia, Sonate F dur (op. 12, Manuscript) Ballade G moll f. Pian. v. **Grieg.** Concert Fis moll v. **Vieuxtemps.** **Pianof.-Soli:** a. Capriccio v. **Scarlatti**, b. Rhapsodie G moll v. **Brahms**, c. Soirées de Vienne v. **Schubert-Liszt**, d. Scherzo B moll v. **Chopin**. **Violin-Soli:** a. Präludium v. **Bach**, b. Melodie v. **Tschaikowsky**, c. Mazurka v. **Wieniawski**.
Karten zu 4, 3, 2 und 1 Mk. bei **C. A. Klemm.**

Dienstag, 25. November 1902, abends ½9 Uhr präcis
Concert
zum Besten der Anstalten des **Isr. Wohlthätigkeits-Vereins zu Leipzig** im **Festsaale des Zoologischen Gartens,** unter gütiger Mitwirkung von: Fräulein **Elsa Samek** und Herrn **Jaques Urlus,** Mitglieder des hiesigen Stadttheaters, des Herrn **Solomonoff** (Violine), sowie anderer bewährter Kräfte.
Karten à 2 ℳ bei **P. Pabst,** Musikalienhandl., Neumarkt, u. Abends an der Kasse.

Der Leipziger Männerchor

hat beschlossen, an dem von Sr. Maj. dem Deutschen Kaiser im Juni 1903 zu Frankfurt a./M. veranstalteten Preissingen teilzunehmen, um unsere „Musikstadt“ Leipzig nicht unvertreten bleiben zu lassen. Sangeskundige Herren, die sich unter Führung unseres auf dem VI. deutschen Sängerfeste zu Graz als Festdirigent so ausserordentlich gefeierten Chormeisters Gustav Wohlgemuth am Preissingen zu beteiligen wünschen, wollen sich unverzüglich bei demselben (Südstr. 28) melden, da nach den kaiserlichen Bestimmungen die Liste der teilnehmenden Mitglieder bis 1. Dez. in Berlin eingereicht sein muss, eine Nachmeldung aber unmöglich ist.

Der Vorstand des Leipziger Männerchor.

NB. Von den 174 activen Mitgliedern haben sich bis jetzt 149 zur Teilnahme eingezeichnet.

Im Saale der städtischen Schule für Frauenberufe:
Richard Wagner
als Dichter des „Ringes des Nibelungen“
sechs Vorträge
von Prof. Dr. Holz,
III. Dienstag, den 25. November, Nachmittags 4 Uhr:
„Die Walküre“.
Eintrittskarten für den ganzen Cyklus (zu 6 ℳ), sowie für einzelne Vorträge (zu 1 ℳ 50 ₰) sind in der Kunsthandlung von **Louis Pernitzsch, Goethestrasse 5.** zu haben.

Bücher-Auction Königsstrasse 1, I. Et.
Heute Dienstag, Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr ab: **Geschichte und deren Hilfswissenschaften.** — Morgen Mittwoch: **Literaturgeschichte im Allgemeinen. Belletristik.**

Spa Winter-Saison Spa
Spa geschützt gelegen, nahe der deutsch-belgischen Grenze a. d. Linie Cöln-Verviers. Mineralquellen. Erfolgreiche Trink- u. Badekuren bei Bleichsucht, Blutarmut, Nervenleiden.
Während d. Winters täglich 2 Concerte, Theater, Bälle etc.
Spa Das Casino ist das ganze Jahr geöffnet.
Die gleichen Zerstreuungen wie Monte Carlo.
Spa verausgabt jährl. über **eine Million** für d. Zerstreuungen seiner Besucher.
Prospecte d. d. „Secretariat des Casino“ in Spa (Belgien).

Siebentes
Abonnement-Concert
im Saale des
Gewandhauses
zu Leipzig
Donnerstag, den 27. November 1902.

ERSTER THEIL.
Symphonie (No. 2, Esdur) von **Felix Weingartner** (zum 1. Male).
ZWEITER THEIL.
Concert für Pianoforte (No. 5, Esdur) von **L. van Beethoven**, vorgetragen von Frau **Anna Haasters-Zinkeisen** aus Düsseldorf.
Ouverture zu „Manfred“ von **Robert Schumann.**
Solostücke für Pianoforte, vorgetragen von Frau **Haasters-Zinkeisen.** a. „Aufschwung“ von **R. Schumann**, b. Charakterstück (Op. 7, No. 7) von **F. Mendelssohn-Bartholdy**, c. Ballade (G moll) von **F. Chopin.**

Concertflügel von **C. Bechstein** in Berlin.

Einlass 6½ Uhr. Anfang d. Concertes 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Bei der geringen Anzahl der zur Verfügung stehenden Eintrittskarten können **Vorausbestellungen** nicht angenommen werden.

Hauptprobe
Mittwoch Vormittag 10½ Uhr.
Eintritt für **das zahlende Publicum** nur von der Grassistrasse aus, wo allein auch die Casse sich befindet; für die **Inhaber von Freikarten** nur durch den **Haupteingang** (Wilhelm Seyfferth-Strasse). Mittwoch Vormittag von 9 Uhr ab **ausschliesslich** Verkauf von Eintrittskarten zur **Hauptprobe.**

Nächstes, 8. Abonnement-Concert: Donnerstag, den 4. December 1902. Missa solemnis von **L. van Beethoven.** Die Soli gesungen von Frau **Marie Seyff-Katzmayr** aus Wien, Frau **Adrienne Kraus-Osborne,** den Herren **Jacques Urlus** und Dr. **Felix Kraus** aus Leipzig.

Die im unvollständigen Abonnement entnommenen Sperrsitze fallen bei diesem Chor-Concerte weg.
Die Gewandhaus-Concertdirection.

Wichtig für Händler und Private!
Grosse Schuh-Auction.
Heute Dienstag, d. 25. d., Vorm. v. 10 Uhr an, auch Nachmittags, im Stadtgarten, Klostergasse 13, versteigere ich einen großen Posten besserer Herren-, Damen- u. Burschenschuhwaaren, ferner einen Posten Gummischuhe, Strickwolle, wollene Herrenstrickwesten, Handtücher, sowie einen Posten groß. gekleideter Puppen meistbietend gegen sofortige Baarzahlung.
Auctionator P. Wertheim.

Heute Auction
Pferde, Wagen, Geschirre &c. **Nachmittag 2 Uhr Restaurant zur Post, L.-Connewitz.**
Gustav Wilke, **Auct.**

Wein-Auction.
Mittwoch, 26. Novbr., Vorm. 10 Uhr versteigere ich **Wintergartenstraße 8/10,** beim Spediteur **Ehrhardt Schneider** einen Posten **hochf. Weine,** als: **Roth- und Weißweine, Südweine, Cognac, 5000 Cigarren** &c.
Proben stehen zur Verfügung.
C. A. Schlegel, Auction. u. Taxator.

Auction.
Mittwoch, den 26., früh 10 Uhr, sollen Windmühlenstraße 14, in der „Flora“, eine große Anzahl gebr. Möbel, als Mahag. Schreib- u. Kleidersekretäre, Vertikow, Vorlagl- u. andere Schränke, Trumeaux &c., Waschtisch mit Marmorpl., Plüschottomanen u. andere Sophas, Tische, Stühle und Spiegel, Bettstellen mit Matratzen, gute Federbetten u. versch. andere versteig. werden.
A. Meusche, Auct. und Tax.

Wichtig für Händler und Familien!
Kleiderstoffe- und Wäsche-Auction **Mittwoch, den 26. Novbr., früh 10 bis 2 Uhr** ar. Posten feinst. **Kleiderstoffe, Normalwäsche, Inlets, Bettzeuge, Handtücher, Betttücher, Barchent, Taschentücher,** woll. **Strickgarne** &c. ☛ **Klostergasse 13.**
H. Müller, Auct., i. Fa. Pohle, Nordstr. 11.

Wichtig für Händler und Private!!!
Album-Auction.
Mittwoch, den 26. November von früh 10 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2—6 Uhr kommt ein Posten **Postkartenalbums** in den allerfeinsten Ausführungen und allen Größen zu auch nie dagewesenen Preisen Windmühlenstraße 14, im Saal, zur Versteigerung. Seltene Gelegenheit für Jedermann!! **Prachtvolle Weihnachtsgeschenke.**
Wachsmuth, Auctionator u. Taxator.

Auction **morgen 3 Uhr Kupfergäßchen 14.**
2 Phonographen,
1 eleg. Plüschsopha,
1 grosser Küchenschrank,
Cognac und Cigarren.
Scheps, Auctionator.

Concursmassen-
Auction
Hainstrasse 19, 1 Treppe, von Herrenstoffen, Damenkleiderstoffen, Gardinen, Inlets, Bettzeugen, Halbleinen, Tischdecken u. s. w.
Dienstag 10—1, 3—6 Uhr.

Vorschuss
auf Waaren aller Art, auch auf Rohproducte, die mir zur Auction übergeben. Abrechnung sofort erteilt der Auctionator und Taxator
John Fürst,
Hamburg, A.B.C.-Straße Nr. 22/23.

Waaren **aller Branchen** übernimmt zur **Auction**
Emil Müller, Auctionator, Tarnerstr. 4.

Die besten
Strümpfe, Socken,
Unterhosen,
Unterjacken
findet man billigst in dem
„Special“
Strumpfwaaren-Haus
F. B. Eulitz,
Grimmaische Strasse 30.

Nussschalen-Extract
zum Dunkeln der Haare der **kgl. Hof-Parfümfabrik** von **C. D. Wunderlich** in Nürnberg. Prämiirt. Rein vegetabilisch, garantirt unschädlich, à 70 ₰ und 1,20.
Dr. Orphilas Haarfärbe-Nussöl, à 70 ₰, ein feines, den Haarwuchs stärkendes Haaröl.
Echtes u. nicht abfärbendes Haarfärbe-Mittel à 1 ℳ 20 ₰, groß à 2 ℳ 40 ₰ (das Beste und Einfachste was es giebt).
Otto Meissner & Cie., Nicolaistr.

mit dem transatlantischen Doppelschrauben-Pracht-
Schnelldampfer Auguste Victoria
nach dem eigens für solche Reisen vollzogenen Umbau einer der grössten, schnellsten und comfortabelsten Dampfer der Welt.
Abfahrt von Genua 22. Februar 1903.
Angelaufen werden die Häfen: *Villa Franca* (für Nizza, Monte Carlo), *Syrakus, Malta, Nauplia* (für Tyrinth, Argos, Mykenä), *Kalamaki* (für Korinth, Akrokorinth), *Piräus* (Athen), *Constantinopel, Beirut* (für Libanon, Baalbec, Damaskus), *Jaffa* (für Jerusalem, Bethlehem, Thal Josaphat, Jericho, Jordan, Todtes Meer etc.), *Caiffa* (für Nazareth, Tiberias, See Genezareth), *Alexandria* (für Cairo, Nil, Pyramiden von Gizeh und Sakkarah, Memphis, Luxor, Karnak), *Messina* (Taormina), *Palermo* (Monreale), *Neapel* (Vesuv, Capri, Sorrento, Pompeji, eventl. Rom), Genua. Reisedauer 46 Tage, Fahrpreise von M. 1000 an.
Fahrkarten sind bei den inländischen Agenturen der Gesellschaft zu haben, oder können bestellt werden bei der
Abtheilung Personenverkehr der Hamburg-Amerika Linie Hamburg.
Vertreter in Leipzig: **Richard Jaeger,** Augustusplatz 2.

Kerkhoff & Whitward,
Commissionaire in Kap-Producten,
Port Elizabeth, Südafrika,
Baaken Street — P. O. box 167. Tel. Address Kerkhoff,
unternehmen unter strictester Discretion den commissionsweisen
Einkauf
von Wolle, Mohair, Häuten, Fellen
und als ganz besondere Specialität
Straussenfedern.
Eine 15jährige Erfahrung steht zur Seite. Prima Referenzen.
Alle Anfragen und Correspondenzen werden prompt erledigt.

Gegen
Gicht,
Rheuma, Ischias, Fettsucht, Magen-, Hals- u. Blasenl. u. s. w. **Trätzsch's** Citronensaftkur. Bei Angabe dieser Zeitung sende Probeft., natürlichen Citronensaft aus frischen Früchten nebst Kurplan und Dankschreiben vieler Geheilter gratis und franko, oder gereinigten Saft von ca. 60 Citronen für 3,50 Mark, von ca. 120 Citronen 6 Mark franko und kistefrei. ☛ **14 goldene Medaillen. Nur echt mit Plombe H. T. Hch. Trätzsch, Berlin N., Boyenstrasse 37.**
In Leipzig bei **H. Voigt Nachf., Gerberstr. 3,** in Fl. zu 60 ₰, 1,10, 2,10 u. 3,10.

Leipzig — Fahrstuhl
W. Höffert,
Hof-Photograph.
Haus Polich.
Aufnahmen von Visitkarte bis Lebensgrösse.
Specialität: **Oel, Pastell, Aquarell.**
Bei vorheriger Anmeldung Aufnahmen bei elektr. Licht, auch Abends.